

*Marianne-Franziska Imhasly [Baldegger Schwester]: Katholische Pfarrer in der Alpenregion um 1850. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des katholischen Pfarrers im Oberwallis. Freiburg i. Ue., Universitätsverlag, 1992 (Religion - Politik - Gesellschaft in der Schweiz, hrg. v. Urs Altermatt; Bd. 9), XIII, 472 S., Ind.*

Die Dissertation der Baldegger Schwester ist eine historische Studie zum Leben und Wirken der Oberwalliser Pfarrer im 19. Jahrhundert. Dieses Werk ist ein vorzüglicher Beitrag zur Mentalitätsgeschichte des Pfarrklerus in der Alpenregion, eingegrenzt auf das Oberwallis. Die Aufarbeitung ist vorbildlich und wegweisend für weitere Erforschungen dieser Thematik in anderen Alpenregionen. Das leicht lesbare Buch orientiert über die Pfarrherren nicht nur als Seelsorger, sondern auch und insbesondere als Lehrer, Kulturvermittler, Kulturträger, Wissenschaftler, Journalisten und Schriftsteller, über ihr Leben mit der Bergbevölkerung, über ihr Leben in den Pfarrhäusern und ihren Einflüssen in weltlichen und kirchlichen Vereinen. Für den Forscher der Franziskusorden der Schweiz sind einige Stellen in der Dissertation von speziellem Interesse. So hatte der spätere Kapuziner-Provinzial Sigismund Furrer seine erste und grundlegende Gymnasialbildung bei der privaten Lateinschule des Pfarrers Werlen in Unterbäch und blieb weiterhin Schüler des Weltgeistlichen, als dieser nach Lötschen versetzt wurde (S. 225). Imhasly zeigt dies als Paradebeispiel zur oft komplexen Bildungsrekrutierung im Berggebiet. Sigismund Furrer, der nie das Amt eines Pfarrverwesers im Wallis ausübte, war einflussreich auf das Geistesleben des Oberwalliser Pfarrklerus und ebenso tonangebend in der Geschichtsforschung und in der Demographie des Oberwallis, wie die Autorin gebührend festhält (vgl. S. 259, 267f., 275, 280, 338f., 358f.). In den nach Dekanaten und Pfarreien geordneten Oberwalliser Seelsorger-Listen (S. 443-448), die Priester der 44 Pfarreien zwischen 1820 und 1860 berücksichtigen, befinden sich zwei Kapuziner als Pfarrherren von Leukerbad: David Zurtannen (1854-1855) und Elekt Lorenz (1859-1860).

Christian Schweizer